

Das sind die Lindauer Bilder des Jahres

Teil I: Verschollene und umstrittene Kunstwerke, Kinderfest, Kulturpreis – Es gab viel Grund zur Freude, aber auch Ärger in 2022



Der Lindauer Karl Schweizer, den alle nur als Charly kennen, bekommt in diesem Jahr den Lindauer Kulturpreis verliehen. Hier auf dem Bild gratuliert ihm Lindaus Ehrenbürgerin Anneliese Spangehl. FOTO: CHRISTIAN FLEMMING



Die Spiele sind bekannt, aber der Ort ist neu: Erstmals feiern Kinder von Insel und Aeschach auf der Hinteren Insel ihr Kinderfest. Die Spiele finden am Nachmittag allerdings getrennt nach Stadtteilen statt. FOTO: YVONNE ROITHER



Wetten, dass sich für diese Fans das Warten gelohnt hat? Thomas Gottschalk steigt wegen der in Friedrichshafen ausgestrahlten Sendung wieder einmal im Bayerischen Hof in Lindau ab. Viele Fans warten geduldig vor dem Hotel, um ein Selfie mit dem Entertainer zu ergattern. Was sie nicht ahnen: Auch Robbie Williams nächtigt dort. Doch der entwischt unerkannt durch den Hinterausgang des Hotels. FOTO: YVONNE ROITHER



Das ist sicher das umstrittenste Kunstwerk der Lindauer Biennale: Die Künstlerin Julia Klemm lässt den Lindauer Löwen mit 30 roten Stoffbahnen einkleiden. Je nachdem, ob und wie stark der Wind weht, soll der Löwe erweitert oder verhüllt werden. Doch die Einladung, über das Denkmal nachzudenken, gefällt nicht allen. Viele machen sich in sozialen Netzwerken über das Kunstwerk lustig, manche sind erbost und sprechen von „Verschandlung“. FOTO: BBB



Großinsatz für Feuerwehr und Rettungsdienst: In einer Wohnung über dem Nettomarkt in der Friedrichshafener Straße bricht im August ein Brand aus. Obwohl die Lindauer Feuerwehr das Feuer schnell löscht, breitet es sich rasend aus. Dabei wird eine 73-jährige Frau so schwer verletzt, dass sie später stirbt. Die Wohnungen sind unbewohnbar, der Lebensmittelmarkt im Erdgeschoss hat lange Zeit geschlossen. Kurz vor Weihnachten öffnet er wieder. FOTO: CF



Die rund 170 Kinder und Jugendlichen der Antonio-Huber-Schule freuen sich: Läuft alles nach Plan, dann werden sie ab Herbst 2024 in einem modernen Neubau für das Förderschulzentrum lernen. Der Landkreis Lindau lässt sich das Projekt in Lindenberg gut 18 Millionen Euro kosten. Beim per Bagger ausgeführten symbolischen Spatenstich formt der Nachwuchs die Initialen AHS seiner Schule. FOTO: ALEX KLÖSGES / BÜRO ANDERGASS



Um Hilfstransporte für Menschen in der Ukraine zu organisieren und Geflüchteten in Lindau zu helfen, gründet Aurel Sommerlad zusammen mit anderen Ehrenamtlichen im März 2022 den Verein „Hilfswerk Bodensee“. In den folgenden Monaten eröffnen sie auch eine Kleiderkammer, organisieren Wohnraum und sammeln Spenden. Kurz vor Weihnachten fahren die Ehrenamtlichen zum wiederholten Mal zu einem ukrainischen Kinderheim. FOTO: CHRISTIAN FLEMMING



Großer Jubel: Der Lindauer Thomas Brüchle sichert sich im November bei den Para-Tischtennis-Weltmeisterschaften im spanischen Granada im Mixed mit seiner Partnerin Sandra Mikolaschek die Goldmedaille. „Zwischen Sandra und mir, das passt perfekt – menschlich und in der Abstimmung am Tisch“, sagt Brüchle nach dem Sieg. „Wir freuen uns riesig.“ Und wir erst: Herzlichen Glückwunsch! FOTO: HANNES DOESSELER/DBS



Weil sie gegen ein Freizeitcluster auf dem Gelände hinter der Therme sind, demonstrieren einige Lindauerinnen und Lindauer vor der Bauausschusssitzung im Alten Rathaus. Ihre Transparente nehmen manche mit in den Sitzungssaal. Noch ist nicht entschieden, ob es auf dem Gelände eine Bebauung geben wird und wie diese aussehen könnte. Die Verwaltung hat aber eine Bürgerbeteiligung angekündigt. FOTO: JULIA BAUMANN



Bauleiterin Viola Rein hebt die Pläne an. Zum Vorschein kommt ein Geheimnis, das Bauarbeiter bei der Sanierung des Kirchturms von St. Stephan freigelegt haben: die Säule eines ehemals dreiteiligen Fensters aus romanischer Zeit. Gefunden haben sie Bauarbeiter, als sie den Putz entfernt haben. Nach Einschätzung von Michael Pfanner, dessen Fachbüro aus Scheffau die Bauleitung innehat, ist die Säule eines der ältesten Ornamentbauteile in Lindau. FOTO: BARBARA BAUR